

## Rückert, Friedrich: Für die sieben Tage (1827)

1 Sprich, liebes Herz, in deines Tempels Mitten,  
2 Für sieben Wochentage sieben Bitten.  
3 Zum ersten Tag: Laß deine Sonne tagen  
4 Und Licht verleihn der Erd' und meinen Schritten.  
5 Zum zweiten Tag: O laß nach dir mich wandeln,  
6 Wie Mond der Sonne nach mit leisen Tritten.  
7 Zum dritten Tag: Lehr' deinen Dienst mich kennen  
8 Und wie ich dienen soll mit rechten Sitten.  
9 Zum vierten Tag: Du wollst mich nicht verlassen  
10 In meiner Woch', in meines Tagwerks Mitten.  
11 Zum fünften Tag: O donnr' ins Herz mir deine  
12 Gebote, wann sie meinem Sinn entglitten.  
13 Zum sechsten Tag: O laß mich freudig fühlen,  
14 Wodurch du mir die Freiheit hast erstritten.  
15 Zum siebenten: Die Sonne sinkt am Abend;  
16 O dürft' ich mir so hellen Tod erbitten!

(Textopus: Für die sieben Tage. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47386>)